

**Special
Olympics
Deutschland**



**GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT**

PRESSEMITTEILUNG

Menschen mit Behinderung werden zu Gesundheitsexpertinnen und -experten: Bundesweites Projekt schafft kommunale Angebote

Berlin, 06.02.2020: Mit dem Jahr 2020 beginnt die Umsetzung des Pilot-Projekts „Bewegung und Gesundheit im Alltag stärken (BeuGe)“. Gemeinsam verfolgen die Kooperationspartner Special Olympics Deutschland (SOD) und das GKV-Bündnis für Gesundheit damit das Ziel, Menschen mit geistiger und/oder Mehrfachbehinderung zu Bewegungs- und Gesundheitsexpertinnen und -experten zu schulen, um andere Menschen mit Behinderung zu einer gesunden Lebensweise zu motivieren. Das Pilot-Projekt wird bis Ende 2021 durch das GKV-Bündnis für Gesundheit gefördert.

„Mit der Projektidee werden Menschen mit Behinderung zu Experten in eigener Sache. Sie lernen, was ein gesunder Lebensstil für sie selbst bedeutet und sind gleichzeitig Multiplikatoren, wenn sie im direkten Kontakt zu anderen ihre Erfahrungen weitergeben. Ein nachahmenswerter Ansatz von Partizipation und Kommunikation auf Augenhöhe!“, so bewertet Prof. Dr. Manfred Wegner, SOD-Vizepräsident Gesundheit und Bildung/Akademie, den Projektansatz.

Am BeuGe-Projekt beteiligen sich die fünf Special Olympics Landesverbände Bremen, Berlin/Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen mit 25 Einrichtungen auf kommunaler Ebene.

„Das Projekt BeuGe schafft für Menschen mit Behinderung niedrigschwellige Bewegungs- und Gesundheitsangebote. Dafür sind funktionierende kommunale Strukturen notwendig, die gemeinsam mit Organisationen oder Trägern von Einrichtungen der Behindertenhilfe aufgebaut werden. Das Projekt setzt damit auf Nachhaltigkeit – ein Engagement, das die gesetzliche Krankenversicherung gerne unterstützt“, erklärt Gernot Kiefer, stellvertretender Vorstandsvorsitzender des GKV-Spitzenverbandes.

Die ersten Bewegungs- und Gesundheitsexpertinnen und -experten wurden bereits intensiv zu den Themen Bewegung, Ernährung und Gesundheit geschult. Mit Methoden und Materialien, die sich in Form und Sprache direkt an Menschen mit Behinderung richten, werden die Teilnehmenden auch mit Angeboten zur Gesundheitsförderung vertraut gemacht. Das Pilot-Projekt wird wissenschaftlich von der Hochschule Fulda evaluiert.

„An der Schulung gefällt mir, dass wir über Gesundheit miteinander sprechen. Mit dem Wissen über Gesundheit möchte ich anderen Menschen etwas über Gesundheit vorzeigen und sie motivieren gesund zu leben! Ich nehme an der Schulung teil, weil ich mich mehr bewegen und gesund leben will“, berichtet Chris Le, ein Teilnehmer der Schulung im SO Landesverband Sachsen-Anhalt.

**Special
Olympics
Deutschland**



GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT

Weiterführende Informationen finden Sie unter:

www.specialolympics.de/gesundheit

www.gkv-buendnis.de/buendnisaktivitaeten/bundesweite-aktivitaeten/beuge

Pressekontakte:

Pressestelle Special Olympics Deutschland e.V.
Sonja Schmeißer
Tel.: 0173 205-7350
E-Mail: presse@specialolympics.de

Pressestelle GKV-Spitzenverband
Claudia Widmaier
Tel. 030 206 288-4201
E-Mail: presse@gkv-spitzenverband.de

Hintergrund Special Olympics Deutschland:

Bereits seit dem Jahr 2004 setzt sich Special Olympics Deutschland über den Sport hinaus mit dem Programm Healthy Athletes® für die Verbesserung der Gesundheit und der diesbezüglichen Kompetenzen von Menschen mit geistiger Behinderung ein. Dazu wurden mehr als 53.000 Beratungen und Untersuchungen während nationaler und regionaler Special Olympics Veranstaltungen und - seit einigen Jahren durch die Unterstützung des BMG - auch in Wohneinrichtungen, Werkstätten und Schulen durchgeführt.

Darüber hinaus umfassen die barrierefreien Angebote eine Website und eine Vielzahl von Informationsmaterialien in Leichter Sprache. SOD ist mit den Kompetenzen durch das Gesundheitsprogramm Healthy Athletes® ein Partner in der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in den Bereichen Gesundheit und Lebensalltag.

Weitere Informationen: **www.specialolympics.de/gesundheit**

Über das GKV-Bündnis für Gesundheit:

Das GKV-Bündnis für Gesundheit ist eine gemeinsame Initiative der gesetzlichen Krankenkassen zur Weiterentwicklung und Umsetzung von Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten. Das Bündnis fördert dabei u. a. Strukturaufbau und Vernetzungsprozesse, die Entwicklung und Erprobung gesundheitsfördernder Konzepte, insbesondere für sozial und gesundheitlich benachteiligte Zielgruppen, sowie Maßnahmen zur Qualitätssicherung und wissenschaftlichen Evaluation. Der GKV-Spitzenverband hat gemäß § 20a Abs. 3 und 4 SGB V die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung damit beauftragt, die Aufgaben des GKV-Bündnisses für Gesundheit mit Mitteln der Krankenkassen umzusetzen.

Weitere Informationen: **www.gkv-buendnis.de**